

**Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der  
Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen sowie  
der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen**

Der Stadtrat und der Jugendhilfeausschuss haben in ihren Sitzungen am 28.06.2023 bzw. 23.05.2023 den Beschluss über die Vorschlagslisten zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen bzw. der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen für die Amtszeit 01.01.2024 bis 31.12.2028 am Amtsgericht Worms und am Landgericht Mainz gefasst.

Die Listen liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom

**17.07.2023 bis 21.07.2023**

zu Jedermanns Einsicht während der Dienststunden am folgenden Ort aus:

**Stadtverwaltung Worms**  
**Rathaus**  
**Marktplatz 2**  
**67547 Worms**  
**Abt. 1.01 – Kommunalverfassung, Sitzungsdienst und Wahlen**  
**Zimmer 316**

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auflegung schriftlich (Stadtverwaltung Worms, Abt. 1.01 – Kommunalverfassung, Sitzungsdienst und Wahlen) oder zu Protokoll (im o. a. Zimmer 316) ausschließlich Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach § 32 GVG (Unfähigkeit zum Schöffenamt) oder nach § 33 GVG (Nicht zu berufende Personen) und § 34 GVG (Weitere nicht zu berufende Personen) nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Worms, den 11.07.2023  
Stadtverwaltung Worms  
gez.  
Adolf Kessel  
Oberbürgermeister